

QUALITÄTS- MANAGEMENT

Für Lehrende und Mitarbeitende



HOCHSCHULE
RAVENSBURG-WEINGARTEN
UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES



QM AN DER RWU IHR NUTZEN

Sie möchten eine Dienstreise beantragen, eine Fortbildung besuchen oder Sie wollen wissen, wie eine Bestellung bei uns abläuft?

- Wichtige Prozesse der RWU sind dokumentiert und abrufbar.
- Anhand dokumentierter Prozesse kann eine effektivere Einarbeitung stattfinden.
- Die Effizienzsteigerung verringert die Arbeitsbelastung.
- Schauen Sie auf unserem QM-Portal vorbei. Hier finden Sie Abläufe der Hochschule, die direkt ausgeführt werden können.

 qmengine.hs-weingarten.de

VIelfÄLTIGER EINSATZ UNSERE ZIELE

Ziel unseres Qualitätsmanagements ist es, Hochschulprozesse transparent, digital und papierreduziert zu gestalten.

1. Wissensmanagement

- Transparenz in den Geschäftsprozessen der RWU für alle Beschäftigten
- Hilfe bei der Einarbeitung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Hochschulweit gleiche Bearbeitung gleicher Vorgänge
- Best Practice – voneinander lernen
- Know-how-Erhalt beim Ausscheiden von Beschäftigten

2. Steuerung von Geschäftsprozessen

- Frühzeitiges Erkennen von Personalengpässen
- Identifizierung von Wartezeiten in Geschäftsprozessen
- Aufbau einer prozessorientierten Ablauforganisation

3. Optimierung unserer Geschäftsprozesse

- Vermeidung von Fehlern durch dokumentierte Prozesse
- Transparenz bei Verantwortlichkeiten und Prozessen
- Effizienzsteigerung durch optimierte Arbeitsabläufe und eindeutige Zuordnung



PROZESSORIENTIERUNG AN DER RWU

Visualisierte
Prozessbeschreibungen schaffen
Transparenz und
einen Überblick
über die Abläufe.

Das Qualitätsmanagement an der RWU verfolgt einen prozessorientierten Ansatz, bei dem die Hochschule auf die »Kundenprozesse« ausgerichtet wird.

Diese Prozessorientierung beschreibt das Verständnis und Bewusstsein der Hochschule, sich nicht nach Abteilungen auszurichten, sondern die Abläufe in Form von Prozessketten über funktionale Abteilungsgrenzen hinweg festzulegen.

Der Fokus liegt somit nicht mehr auf der Aufbauorganisation, sondern der Prozessorganisation. In der Regel werden deshalb die Prozesse mit Prozessbeschreibungen visualisiert, um einen Überblick über die Abläufe zu erhalten und Transparenz zu schaffen.

DOKUMENTENMANAGEMENT AN DER RWU

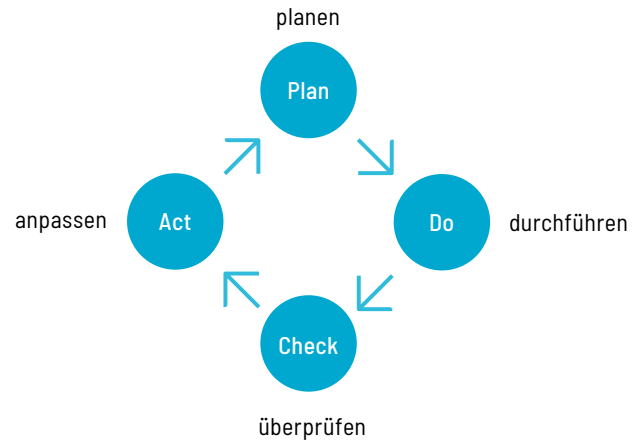
- Sie wollen sich über die Überstundenregelungen informieren?
- Sie suchen die Dienstvereinbarungen der RWU?
- Sie benötigen Vorlagen für Präsentationen?

Diese und viele weitere Dokumente finden Sie in unserem Dokumentenmanagementsystem.

 qmportal.hs-weingarten.de

KONTINUIERLICHE VERBESSERUNG

Prozessmanagement geht über die Prozessorientierung hinaus. Beispielsweise gehört es zum Prozessmanagement, festgelegte Prozesse systematisch zu steuern und zu optimieren. Das wohl bekannteste Modell hierfür ist der PDCA-Regelkreis nach Deming.



PROZESSMODELLIERUNG

EIN BEISPIEL

Eine Geschäftsprozessmodellierung abstrahiert Geschäftsprozesse oder Ausschnitte daraus und stellt diese grafisch dar. Der Schwerpunkt liegt auf der Darstellung des Ablaufs, und der mitgeltenden Dokumente.

Das Geschäftsprozess-Modell rechts zeigt eine Übersicht der Prozess-Schritte, die bei der Einstellung von Personal erforderlich sind. Start- und Endergebnis sowie Zwischenereignisse werden durch Kreise dargestellt (z.B. Personalbedarf tritt ein). Die rechteckigen Felder beschreiben die einzelnen Verfahrensschritte.

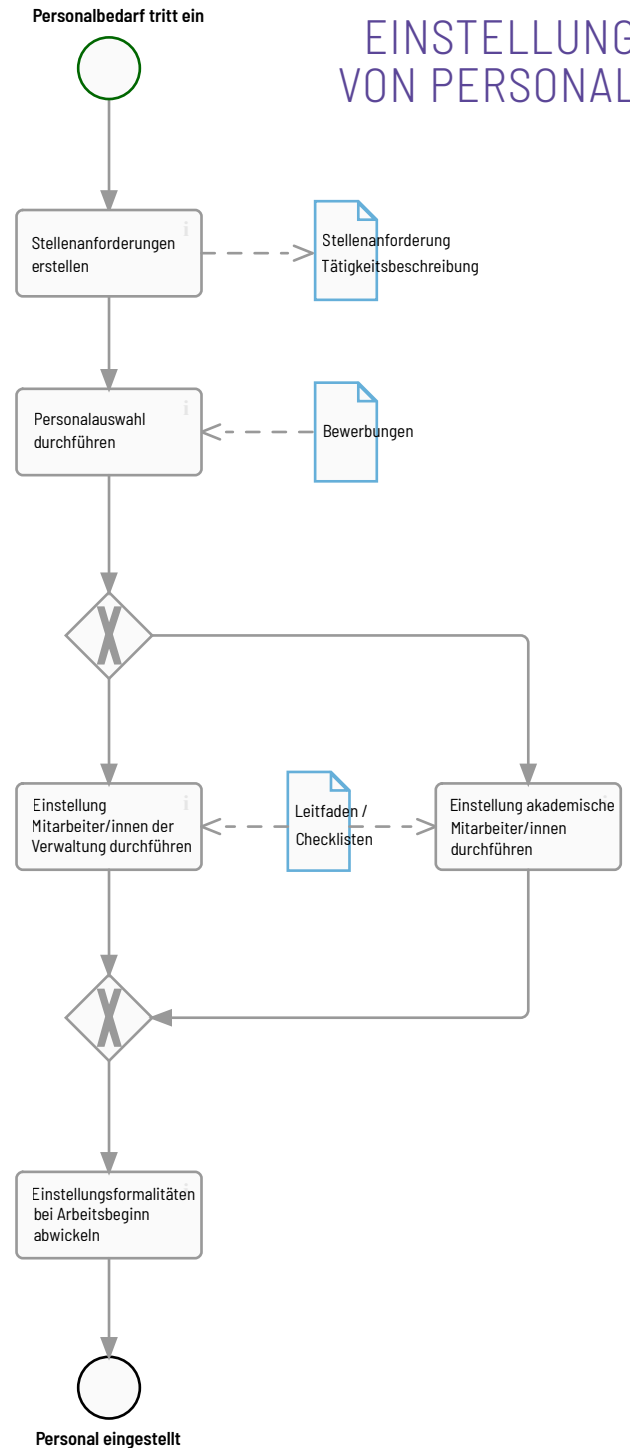
Hinterlegt sind stets die aktuellen Dokumente, die von den Prozessbeteiligten für den Start des Prozesses bzw. während des Prozesses benötigt werden.

Der Prozess sowie sämtliche Vorlagen und ein Leitfaden sind in der jeweils aktuellsten Version im QM-Portal abrufbar.

Die Prozessdarstellung soll

- diejenigen unterstützen, die Personal einstellen wollen (Klarheit über den Prozessablauf, Kenntnis der am Prozess Beteiligten, erforderliche Unterlagen und Informationen)
- Einarbeitungshilfe und Optimierungsgrundlage sein
- Transparenz schaffen (inhaltlich und zeitlich)
- helfen, Fehler zu vermeiden

EINSTELLUNG VON PERSONAL





Hochschule Ravensburg-Weingarten

University of Applied Sciences

Ihre Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Christine Reudanik
christine.reudanik@rwu.de
0751 501 - 9683

Dr. Mareike Schad
mareike.schad@rwu.de
0751 501 - 9501

Hakan Hayit
hakan.hayit@rwu.de
0751 501 - 9525

Weitere Informationen
rwu.de/qm